



## Bekanntmachungen der Stadt Bexbach Meldungen aus dem Rathaus

### Rückblick auf die letzte Stadtratssitzung

Am Donnerstag, 21.06.2024, fand die voraussichtlich letzte Sitzung des Stadtrates in der Wahlperiode 2019 – 2024 statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung gab es wie üblich eine Einwohnerfragestunde.

Nach der Eröffnung der öffentlichen Sitzung sowie der Anerkennung von Niederschriften, wurde die erste Verwaltungsvorlage beraten. Konkret wurden die Mittel festgesetzt, die die Stadtratsfraktionen zur Abgeltung ihrer Auslagen erhalten. Es wurde beschlossen, dass weiterhin pro Fraktion ein monatlicher Pauschalbetrag von 25 Euro gezahlt wird. Weiterhin wird für jedes der Fraktion zugehörige Mitglied ein monatlicher Betrag in Höhe von 2,50 Euro gezahlt.

In der Sitzung des Ausschusses für Prävention und Umwelt vom 07.12.2023 wurde auf Antrag der SPD-Fraktion beschlossen, dass geeignete Straßen der Stadt Bexbach zu einer Fahrradzone ausgebaut werden sollen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Möglichkeiten zur Umsetzung zu prüfen und die Erkenntnisse nochmals zur Beratung im Gremium vorzubereiten. Die Ergebnisse dieser Prüfung wurden dem Stadtrat unter Tagesordnungspunkt 4 vorgestellt.

Eine wichtige Weichenstellung wurde für den Aloys-Nessler-Platz vorgenommen. Unter dem plastischen Titel „Abriss u. Neubau des bestehenden Gebäudes sowie Neubau eines Kulturzentrums; hier: Vergabe der weiteren Planungsleistungen“ versteckte sich die Vergabe der Planungsleistung für vier wichtige Punkte für Bexbach:

1. Abriss des Gebäudes „Schwalbengasse 11“.
2. Erstellung eines Schadstoffkatasters.



### Neuigkeiten aus der letzten Stadtratssitzung

3. Durchführung der erforderlichen europaweiten Ausschreibung.

4. Nach Vorlage und Prüfung der Honorarangebote: Planungsaufträge für die Objektplanung, Tragwerksplanung und die technische Gebäudeausrüstung (TGA).

Mit den konkreten Planungen des Neubaus werden sich in den kommenden Monaten die zuständigen Gremien befassen.

Gute Nachrichten für Autofahrer: Die Industriestraße wird erneuert. Für knapp 100.000 Euro wurde der Auftrag zur Asphaltherneuerung vergeben.

Im weiteren Verlauf der Tagesordnung wurden Aufträge für Zeitvertragsarbeiten im Bereich Hochbau sowie für die Durchführung des externen Winterdienstes vergeben. In unmittelbarer Nähe zum Stadtgebiet Bexbach, auf der Gemarkung Websweiler, ist ein Ammoniumnitratlager in Hochsilos geplant. Dieses Vorhaben wurde vom Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA) genehmigt. Die Stadt Bexbach hat hiergegen Widerspruch eingelegt, weil sie eine Gefahr für die Einwohner der Stadt Bexbach sieht. Da diesem Widerspruch nicht abgeholfen wurde,

reichte die Stadt Bexbach Klage vor dem Verwaltungsgericht ein. Bürgermeister Christian Prech berichtete in der Stadtratssitzung über den aktuellen Verfahrensstand sowie einen kürzlich stattgefundenen Ortstermin. Die Fraktionen positionierten sich mehrfach erneut klar gegen die Lagerung von Ammoniumnitrat in Hochsilos an der Grenze zum Stadtgebiet.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil, „Anfragen und Informationen“ hatten die Ratsmitglieder wie gewohnt die Gelegenheit, offene Fragen an die Verwaltung zu richten. Hier nutzten zahlreiche Ratsmitglieder, die dem neuen Rat nicht mehr angehören werden, die Gelegenheit, sich bei dem Stadtrat sowie der Verwaltung für die Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren zu bedanken. Dem neuen Stadtrat gehört fast die Hälfte der bisherigen Mitglieder nicht mehr an.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung mit weiteren fünf Tagesordnungspunkten statt. Hier ging es unter anderem um die Einstellung von Nachwuchskräften im Jahr 2025.

### Bäckerauto bringt ab 8. Juli frische Backwaren nach Frankenholz

Nach der Schließung der EDEKA Filiale in Frankenholz wird ab dem 8. Juli 2024 eine neue Versorgungsmöglichkeit für die Bewohnerinnen und Bewohner von Frankenholz eingeführt. Montags und freitags wird ein Bäckerauto der Bäckerei Borsdorff GmbH aus Wellesweiler verschiedene Stationen in Frankenholz ansteuern, um frische Backwaren anzubieten.

Das Bäckerauto startet um 11:30 Uhr im Unterdorf und wird dann in einem ungefähren 10-minütigen Rhythmus die Markwaldstraße, die Kettersiedlung, Lenastraße, Frankenbrunnen und zwei Stationen in der Höcherbergstraße anfahren. Damit wird

den Bewohnern von Frankenholz eine neue Möglichkeit geboten, frische Backwaren in ihrer Nähe zu kaufen.

Die Bäckerei Borsdorff GmbH freut sich, mit dieser Maßnahme einen Beitrag zur Versorgung der Menschen in Frankenholz leisten zu können. Das Bäckerauto wird eine vielfältige Auswahl an frischen Backwaren im Sortiment haben, um die Bedürfnisse der Kunden bestmöglich zu erfüllen. Vorbestellungen sind unter der Telefonnummer (06821) 41119 möglich.

Initiator dieser Aktion ist Peter Fell vom Frankenholzer Bürgerzentrum, der sich auch um weitere Kooperationen be-

müht, um die Versorgung mit frischen Backwaren in Frankenholz auch an weiteren Tagen sicherzustellen.

„Es freut mich, dass die Bäckerei Borsdorff GmbH ihre Unterstützung angeboten hat, um die Versorgungssituation der Bewohnerinnen und Bewohner von Bexbach am oberen Höcherberg zu verbessern. Aktuell werden weitere Versorgungsmöglichkeiten geprüft, jedoch steht noch keine konkrete Lösung fest. Ich halte Sie selbstverständlich auf dem Laufenden und informiere Sie, sobald wir eine Lösung gefunden haben“ meint Bürgermeister Christian Prech.

### Auf einen Blick: Die wichtigsten Fragen zu den Nachwirkungen des Extremwetters vom Pfingst-Wochenende

Die Starkregen- und Hochwasserereignisse über Pfingsten haben uns allen die Gefahren des Klimawandels und seiner Folgen in einer drastischen Art und Weise vor Augen geführt. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Heizölverbraucheranlagen besitzen, haben durch das Hochwasser Schäden an ihren Heizöltanks oder anderen Anlagenteilen erlitten.

Zunächst gilt in diesem Fall, durch einen Fachbetrieb zu überprüfen, ob die Anlage repariert werden kann. Da die Errichtung, Instandsetzung und Stilllegung von Heizöltanks mit einem Volumen von über 1.000 Liter generell nur von Fachbetrieben durchgeführt werden darf, sollten Sie sich, um Missverständnisse zu vermeiden, vor Beginn der Arbeiten den Fachbetriebsnachweis zeigen lassen. Selbst wenn keine äußeren

Schäden an den Öltanks erkennbar sind, sollten Fachbetriebe eine Funktionsprüfung der Heizölverbraucheranlage durchführen. Da seit dem 5. Januar 2023 Heizölverbraucheranlagen hochwasser-sicher nachzurüsten sind, müssen Sie auch unabhängig von Schäden prüfen lassen, ob Ihr Tank bereits hochwasser-sicher ist oder hier weitere Maßnahmen erforderlich sind.

Haben Sie festgestellt, dass Heizöl aus Ihrer Anlage ausgetreten ist, dann muss der Betrieb sofort eingestellt werden und ein Fachbetrieb muss den Öltank leeren. Des Weiteren ist unverzüglich das Landesamt für Umwelt und Arbeitsschutz bzw., bei dessen Nichterreichbarkeit, die nächste Polizeidienststelle zu benachrichtigen. Weitere Informationen zu einem effektiven Schutz des

Öltanks vor Hochwasser oder mögliche alternative Energieträger erhalten Sie bei den FAQs des saarländischen Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz: [www.saarland.de/heizoel](http://www.saarland.de/heizoel)

Neben den Folgen für die Heizölverbraucheranlagen wurden nach dem Rückzug der Wassermassen weitere Schäden sichtbar. Im Geäst von Bäumen und Sträuchern hängende oder auf Flächen zurück gebliebene Abfälle sowie Schlämme von über ihre Ufer getretenen Gewässern müssen ebenfalls beseitigt werden. Auch hier hat das Ministerium allgemeine Informationen zum Umgang mit diesen Hochwassernachwirkungen zusammengestellt:

[www.saarland.de/nhu](http://www.saarland.de/nhu)



## Gesamtergebnis in der Stadt Bexbach\*



## Gesamtergebnis im Saarpfalz-Kreis\*



\*Vorläufiges Amtliches Endergebnis



## Ergebnisse der Landrats-Stichwahl 2024

### Gemeinsam gegen Einsamkeit: Inklusionstreff im Bistro Waschkaue Frankenholz und im Kroko Bexbach

Während der Corona-Pandemie haben viele Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen, sowie auch andere, verstärkt unter Einsamkeit gelitten. Dieses Problem besteht bis heute fort. In meiner Funktion konnte ich zwei junge Gastronominnen unserer Gemeinde gewinnen, um dagegen anzugehen.

Inspiziert von der Idee von Frau Luxemburger von der Waschkaue Frankenholz, bieten wir nun jeden

zweiten Samstag im Monat um 15 Uhr einen Kaffeenachmittag als Inklusionstreff im Bistro Waschkaue Frankenholz an. Das erste Treffen fand bereits am 8. Juni statt und war gut besucht. Das nächste Treffen in Frankenholz wird am 13. Juli um 15 Uhr stattfinden.

Aufgrund dessen hat sich auch die Inhaberin des Kroko in Bexbach, Frau Horch, unserer Initiative angeschlossen. Das erste Treffen im Kroko wird am 17. Juli um 15 Uhr stattfinden. Teilnehmende werden gebeten, sich bis 5 Tage vor dem Termin bei den Gastronominnen oder mir zu melden, um die Kuchenplanung zu erleichtern. Kaffee und Kuchen werden kostenlos angeboten, daher sind Kuchen Spenden herzlich willkommen.

Als Senioren- und Behindertenbeauftragte ist dies für mich die beste Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre von den Bedürfnissen und Sorgen unserer Bürgerinnen und Bürger zu erfahren und gegebenenfalls bei Bedarf aktiv zu werden. Jeder ist herzlich willkommen! Es würde mich freuen, wenn dieses Angebot auch auf die anderen Ortsteile ausgeweitet werden kann

Kontakt:

S. Katja Schmitt  
Behinderten- und Seniorenbeauftragte der Stadt Bexbach  
Telefon: (06826) 5 28 60 12  
Telefon: (0152) 23 03 47 19  
E-Mail: behindertenbeauftragte@bexbach.de

### Fahrt zum Dynamikum nach Pirmasens am 17.07.2024

Die Jugendpflege Bexbach bietet am Mittwoch, den 17.07.24 für Kinder von 6-12 Jahren eine Fahrt ins Dynamikum nach Pirmasens an. Treffpunkt ist um 8:40 Uhr am Bahnhof in Bexbach Abfahrt in Richtung

Pirmasens ist um 8:59 Uhr. Die Rückankunft ist für 16:17 Uhr in Bexbach geplant.

Die Fahrt kostet 15 Euro: Darin enthalten ist die Zugfahrt und der Eintritt ins Dynamikum. Anmeldung unter jugendpflege@bexbach.de oder (06826) 529-111 oder 529-109

### Das Gewerbeamt ist vom 01. Juli 2024-05. Juli 2024 geschlossen.

Aufgrund von Dienstaussfällen ist das Gewerbeamt vom 01.07.2024 bis 05.07.2024 geschlossen. Die Stadt Bexbach bittet weiterhin um Verständnis, dass bis einschließlich 10.07.2024 die Bearbeitung Ihrer Anliegen lediglich verzögert stattfinden kann.

## STADT BEXBACH Allgemeine Nachrichten für alle Stadtteile

### Anreise bestmöglich mit Bus, Bahn oder Rad Natürlich klimafreundlich zum „Biosphärenfest 2024“ in Kleinblittersdorf

Nach einem sehr erfolgreichen Biosphärenfest in Erweiler-Ehlingen im vergangenen Jahr findet das Fest in diesem Sommer in Kleinblittersdorf statt. Am Sonntag, dem 30. Juni, sind von 10 bis 18 Uhr alle Freundinnen und Freunde der Biosphäre Bliesgau von Herzen eingeladen mitzufeiern, die vielen spannenden Mitmach- und Informationsangebote aufzusuchen und sich mit regionalen Produkten durch die Veranstaltung zu schlemmen.

„Um die Anreise zum Fest so einfach wie möglich und zugleich klimafreundlich zu gestalten, wird auf die zahlreichen Bus- und Bahnverbindungen verwiesen. Wie die Organisatoren bekanntgeben, ist die Anzahl der Parkplätze begrenzt, nicht zuletzt deshalb empfiehlt sich die Anreise mit Bus, Bahn oder Rad“, so Landrat Dr. Theophil Gallo.

Da sich die Festmeile in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Kleinblittersdorf befindet, wird aus Richtung Lebach/Saarbrücken oder Sarreguemines die Anreise mit der Saarbahn empfohlen. Die genauen Abfahrtszeiten können auf saarfahrplan.de eingesehen oder dem Aushangfahrplan am jeweiligen Bahnhof entnommen werden. Am Festtag wird noch ein zusätzlicher Zugteil angehängt, um den Fahrgästen mehr Sitzplätze bieten zu können. Mit dem Umstieg von der Regional-

bahn auf die Saarbahn in Saarbrücken erreicht man Kleinblittersdorf auch schnell und bequem aus Kirkel, St. Ingbert oder Homburg.

Aber auch mit dem Bus ist das Festgelände gut angebunden. Der Biosphärenbus, Linie 501, fährt stündlich ab Homburg/Blieskastel über Gersheim bis zum Bahnhof Kleinblittersdorf. Aus Homburg/Blieskastel und dem Mandelbachtal wird die Linie R14 an diesem Sonntag dichter getaktet und somit regelmäßige Anschlüsse zum Fest bieten.

Für alle, die mit dem Bus aus dem Saarpfalz-Kreis oder aus der Gemeinde Kleinblittersdorf anreisen, empfiehlt sich als Tariftipp das Freizeitticket. Mit ihm können bis zu 5 Personen für nur 6,50 Euro ganztägig die Busse im Saarpfalz-Kreis und in der Gemeinde Kleinblittersdorf (Linien 501, R14, 507, 147) nutzen. Das Ticket gilt jedoch nicht im Zug, nicht bei der Saarbahn und nicht in Bussen der NVG.

Wer saarlandweit mit Zug, Saarbahn und/oder Bus anreisen möchte, sollte die Tageskarten des saarVV nutzen. Eine, zwei oder bis zu 5 Personen sind damit saarlandweit für 10,20 Euro, 11,30 Euro bzw. 21,70 Euro günstig und flexibel unterwegs.

Für alle 2-Rad-Fans gilt: Kleinblittersdorf ist auch mit dem Fahrrad gut erreichbar. Wer aus Richtung Saar-

brücken oder Saargemünd entlang der Saar radelt, der kommt über die Freundschaftsbrücke zwischen Grosbiederstroff und Kleinblittersdorf direkt zum Festgelände. Aus Richtung Bliesransbach führt ein Radweg entlang der Straße bis zum Ortseingang von Kleinblittersdorf. Auch über die Feldwege aus Sitterswald und Bliesgersweilermühle, die zum Teil als „Velo visavis“ Radroute ausgeschildert sind, gelangt man Richtung Kleinblittersdorf.

Sollte man dennoch die Anreise mit dem PKW bevorzugen, stehen zwei Parkbereiche zur Verfügung. Das Festgelände ist von den Parkplätzen an den Einkaufsmärkten Richtung Auersmacher fußläufig gut erreichbar. Von Saarbrücken aus kommend werden Parkmöglichkeiten am Kreisverkehr Richtung Bliesransbach, im Gewerbegebiet Brichelberg, angeboten. Von hier aus verkehren regelmäßig Shuttlebusse zur Festmeile und zurück. Diese sind dank der finanziellen Unterstützung des Saarpfalz-Kreises für die Gäste kostenfrei.

Weitere Infos zum Festtag unter [www.biosphaere-bliesgau.eu](http://www.biosphaere-bliesgau.eu), zu den ÖPNV-Fahrplänen und -Tarifen unter [www.saarfahrplan.de](http://www.saarfahrplan.de).



Foto: Manuela Meyer Der Biosphärenbus in Kleinblittersdorf.